

292/AE

der Abgeordneten Öllinger, Freundinnen und Freunde

betreffend: Aussetzung der bestehenden Werkvertragsregelung und  
Frist für arbeits- und sozialrechtliche Regelung prekärer Arbeitsverhältnisse

Der Nationalrat wolle beschließen:

1. Die Bundesregierung wird aufgefordert die bestehende Werkvertragsregelung auszusetzen
2. Die Bundesregierung wird beauftragt, bis zum Ende des Jahres 1997 die erforderlichen gesetzlichen Bestimmungen für eine arbeits- und sozialrechtliche Regelung prekärer Arbeitsverhältnisse auszuarbeiten, durch die sichergestellt wird, daß  
. das Arbeitsrecht bzw. der ArbeitnehmerInnenbegriff den wirtschaftlichen Veränderungen so angepaßt wird, daß eine Zuordnung erleichtert beziehungsweise überhaupt erst ermöglicht wird  
. alle prekären Arbeitsverhältnisse, die derzeit keine oder eine geringe soziale Absicherung haben, in eine soziale Sicherung miteinbezogen werden, die vor Armut schützt und im Alter bzw. im Krankheitsfall eine ausreichende Versorgung garantiert.

#### BEGRÜNDUNG:

Die gegenwärtige Regelung auch und teilweise erst recht unter Berücksichtigung der nun akkordierten Änderungen ist ungerecht, unsozial, schwer administrierbar, für Betriebe mit hohen Umstellungskosten verbunden und führt vor allem nicht zu dem, was ursprünglich quer über Parteien und Interessenorganisationen Übereinstimmung bildete, nämlich die Flucht aus dem Arbeits- und Sozialrecht zu verhindern.

Die Regelung betrifft nur das Sozialrecht, enthält aber keinerlei arbeitsrechtlichen Bestimmungen, die als "Unterfutter" notwendig wären.

Die Regelung ermöglicht bzw. erzwingt geradezu Umgehungsvarianten, da sie sonst gerade bei niedrigen Einkommen zu großen Einkommenseinbußen führt.

Gerade die Werkverträge mit den niedrigsten Einkommen sind von jeder sozialen Absicherung ausgenommen und durch den fehlenden Unfallversicherungsschutz sogar noch schlechter gestellt als die geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse.

In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Ausschuß für Arbeit und Soziales vorgeschlagen.